

VAGNER KRISTENSEN

7550 RASTATT

Odenwaldstraße 3

Tel. 07 222 / 3 53 99 20.3.90.

~~100314~~

100316

MALTA = JALTA. Europa wach auf!

Auch wenn die Berliner Mauer durchlöchert wird, Stacheldrahtzäune niedergerissen werden, – eine unsichtbare Trennwand bleibt bestehen. Bleibt bestehen solange die Traktate von Teheran und Jalta nicht annulliert werden.

Eine deutsche Wiedervereinigung ist keine deutsche Frage, – es ist eine europäische Frage. Der Ruf nach Wiedervereinigung und Beendigung der Teilung Europas muß von ganz Europa laut werden.

»US-Präsenz in Europa im kommenden Jahrhundert Tatsache«, – so der amerikanische Präsident Bush während seines Besuches in Leiden (Niederlande) im Juli 1989. Die Behauptung der USA, sie seien in den 2. Weltkrieg eingetreten, um Europa Selbständigkeit und Freiheit zu gewähren, dürfte dann wohl hiermit wiederlegt werden.

Vor der Küste Maltas wurde über die Zukunft Europas konferiert ohne einen einzigen europäischen Politiker. Haben wir Europäer das nötig, uns unsere Zukunft diktieren zu lassen? Haben die Engländer oder die Franzosen keinen bitteren Geschmack im Mund bekommen?, – Die waren es doch, die Europa in den Rücken gefallen sind, in der europäischen Schicksalschlacht im 2. Weltkrieg, – und sind so mitverantwortlich für die heutigen Mißstände und die Machtlosigkeit Europas.

Es ist an der Zeit, daß in Europa wieder Deutsch gesprochen wird. Europa geht sonst zugrunde. Die Amerikanisierung Westeuropas ist bald vollbracht, – so wie die Russifizierung Osteuropas – die Stimme des US-Präsidenten sowie die Stimme Gorbatschows zu den letzten Ereignissen in Europa ist klar und deutlich: Keine Wiedervereinigung, – kein Änderung der jetzigen Lage in Europa.

Für die Freiheit und die Zukunft Europas sind Millionen junger Europäer, von welcher Seite auch, im 2. Weltkrieg zum Kampf angetreten. Millionen sind gefallen. Millionen Zivilisten durch Niederbomben der Großstädte ermordet. Millionen Ostdeutsche von Haus und Hof gejagt worden oder während der Flucht umgekommen. Sollen all diese Millionen umsonst ihr Leben geopfert haben? Es ist an der Zeit, daß die wahren Hintergründe des 2. Weltkrieges ans Licht kommt. In New York, in London, in Kopenhagen und in vielen anderen Städten liegen Papiere und Traktate unter Schloß und Riegel, und dürfen erst im Jahre 2025 veröffentlicht werden. Die heutige Jugend wird belogen und betrogen.

Europa mußte aufwachen, das Zepter selbst in die Hand nehmen. Wir haben es nicht nötig, uns diktieren zu lassen. Denn Europa ist eine Weltmacht. Ohne Europa ist die Welt verloren. Die USA kann ohne uns nicht existieren, die Sowjetunion auch nicht.

Dem Jeans-Hosen-Zeitalter muß eine Ende gemacht werden. Laßt uns im neuen Jahr gemeinsam Wege finden, um Europa wieder zu dem zu machen, was es ist und war – die Quelle der Kultur – die Quelle einer gesunden Welt.

Vagner Kristensen

 DIE
Kaktieradkakt

MÄRZ 1990.